

Gummersbach, 15. Januar 2020

#### Tiefkühl-Service für den Südkreis



Pfarrer Jochen Gran, die Bürgermeister Ulrich Stücker (Wiehl) und Hilko Redenius (Nümbrecht), Liane Althoff von der Tafel, Sparkassendirektor Frank Grebe und Holger Reich (Bald Automobile GmbH), von links, alle Fotos: Wolfgang Abegg

Weiter auf Seite 2



Die Tafel Oberberg Süd hat ein neues Kühlfahrzeug in Dienst gestellt. "Die Kühlkette muss erhalten bleiben", so Pfarrer Jochen Gran aus Waldbröl und Initiator der Tafel. Die Tafel fährt täglich Lebensmittelgeschäfte im Südkreis an und transportiert die noch frischen Waren gekühlt in die Kühlräume der Tafel in Waldbröl. "Schließlich wolle die Tafel ihren Kunden auch frische Lebensmittel anbieten", ergänzte Liane Althoff bei der Begrüßung, als sie den symbolischen Autoschlüssel in Empfang nahm.

Die Tafel Oberberg-Süd bedient Nümbrecht, Wiehl, Waldbröl und Morsbach, demnächst wird Reichshof dazu kommen. Alle fünf Kommunen unterstützen finanziell die Tafel bei ihrer wichtigen Arbeit. Die Arbeit der Tafel basiert im Wesentlichen auf ehrenamtlicher Basis, rund 100 Menschen sind für sie im Einsatz. Nur eine Vollzeit- und drei Teilzeitkräfte kümmern sich darum, dass der "Laden läuft". Von den Kommunen kamen der Wiehler Bürgermeister Ulrich Stücker und sein Nümbrechter Amtskollege Hilko Redenius. Redenius sprach stellvertretend für alle anwesenden Sponsoren des Fahrzeugs seine Anerkennung und "tiefe Verneigung" für die große Leistung aus, die die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vollbringen.

Insbesondere die ehrenamtlichen Fahrer freuten sich sichtlich, als das Fahrzeug auf den Hof rollte und sie erstmals an ihrem neuen "Arbeitsplatz" Platz nahmen. Neben den Gemeindewerken Nümbrecht, Mercedes und anderen Firmen hat die "Sparkassen-Stiftung für das Homburger Land" maßgeblichen Anteil an der Finanzierung des neuen Kühlfahrzeugs.

www.xn--tafeloberbergsd-dwb.de





Weiter auf Seite 3





Weiter auf Seite 4



